

Wie du das modale Hilfsverb *can* gebrauchst

Task

Write meaningful sentences.

1. *an elephant / 100 apples / eat / can / every day*
2. *Michael / can / not / shopping / go / today*
3. *your son / swim / can (Please write a question and a short answer.)*
4. *Martha / run / so fast / can*

Das musst du wissen

Das Hilfsverb *can* wird im Englischen sehr häufig benutzt. Anders als andere Verben wird *can* nicht konjugiert. Du benutzt also für alle Personen dieselbe Form, das heißt, in der 3. Person Singular Präsens wird kein *-s* angehängt. Auf *can* folgt der Infinitiv eines Vollverbs immer direkt, also ohne *to*.

Beispiel: *He can swim.*

Die **Verneinung** von *can* lautet *cannot* oder *can't*. Die beiden Formen sind austauschbar.

Beispiel: *He cannot/can't swim.*

Ein **Fragesatz** wird nach dem Schema *can* + Subjekt + Infinitiv des Vollverbs gebildet.

Beispiel: *Can he swim?*

Kurzantworten beginnst du immer mit *Yes* oder *No*. Danach folgt das Subjekt und dann das Hilfsverb *can* mit oder ohne Verneinung. Beispiel: *Yes, he can.* Oder: *No, he cannot/can't.*

Schritt 1: Finde das Subjekt des Satzes

Um sinnvolle Sätze zu bilden, brauchst du ein Subjekt. Du fragst danach mit „Wer oder was?“.

1. ***an elephant*** / *100 apples / eat / can / every day* → In Satz a findest du mit *an elephant* das Subjekt. (Wer kann 100 Äpfel essen? Ein Elefant.)
2. ***Michael*** / *can / not / shopping / go / today* → In Satz b ist *Michael* das Subjekt. (Wer kann nicht shoppen gehen? Michael.)
3. ***your son*** / *swim / can (Please write a question and a short answer.)* → In Satz c ist *your son* das Subjekt. (Wer kann schwimmen? Dein Sohn.)
4. ***Martha*** / *run / so fast / can* → In Satz d ist *Martha* das Subjekt. (Wer kann schnell rennen? Martha.)

Schritt 2: Bringe Subjekt, *can* und Vollverb in die richtige Reihenfolge

Nun bringst du Subjekt, das Hilfsverb *can* und das Vollverb in die richtige Reihenfolge, je nachdem ob du einen Aussagesatz, eine Frage oder einen verneinten Satz bilden sollst.

1. ***an elephant*** / *100 apples / eat / can / every day* → In Teilaufgabe a sollst du einen Aussagesatz formulieren. Die Reihenfolge der Satzglieder lautet dafür Subjekt + *can* + Infinitiv des Vollverbs: *An elephant can eat ...*
2. ***Michael*** / ***can*** / ***not*** / *shopping / go / today* → In Satz b sollst du das Wort *not* verwenden, also einen verneinten Aussagesatz bilden: *Michael cannot/can't go ...*
3. ***your son*** / ***swim*** / ***can*** (Please write a question and a short answer.) → In Satz c ist die Aufgabe, eine Frage mit Kurzantwort zu formulieren: *Can your son swim? Yes, he can.* Oder: *No, he cannot/can't.*
4. ***Martha*** / ***run*** / *so fast / can* → In Satz d sollst du einen Aussagesatz bilden: *Martha can run ...*

Schritt 3: Ergänze die übrigen Satzglieder

Zum Schluss ergänzt du noch die übrigen Satzglieder, wie etwa Objekte (z. B. *100 apples*) und adverbiale Bestimmungen der Zeit (z. B. *today*), der Häufigkeit (z. B. *every day*) oder der Art und Weise (z. B. *so fast*). Adverbiale Bestimmungen stehen in der Regel am Ende des Satzes.

1. *an elephant / **100 apples** / eat / can / **every day*** → *An elephant can eat 100 apples every day.*
2. *Michael / can / not / **shopping** / go / **today*** → *Michael cannot/can't go shopping today.*
3. *your son / swim / can (Please write a question and a short answer.)* → *Can your son swim? Yes, he can.* Oder: *No, he cannot/can't.*
4. *Martha / run / **so fast** / can* → *Martha can run so fast.*

Lösung

1. *An elephant can eat 100 apples every day.*
2. *Michael cannot/can't go shopping today.*
3. *Can your son swim? Yes, he can.* Oder: *No, he cannot/can't.*
4. *Martha can run so fast.*